

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
1	Allgemeine Innere Medizin	1.1	Allgemeine Innere Medizin	Kreis	Mindestvoraussetzung	LG Intensivmedizin	LG Allgemeine Chirurgie	Röntgen, EKG, Sonographiegerät, Basislabor 24/7, CT 24/7 mind. in Kooperation, Endoskopie (Regeldienst)	FA aus dem Gebiet für Innere Medizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Laboratoriumsanalytik (MTL) der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF) bei den Mindestvoraussetzungen und Auswahlkriterien	
					Auswahlkriterium	LB Frauenheilkunde und Geburtshilfe LG Geriatrie		MRT				
2	Endokrinologie und Diabetologie	2.1	Komplexe Endokrinologie und Diabetologie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin			FA Gebiet Innere Medizin FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie Alternative: FA Kinder- und Jugendmedizin FA Kinder- und Jugendmedizin mit ZW Kinder- und Jugend-Endokrinologie und Diabetologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 2 FA f. Innere Med. u. End. U. Diabet, dritter FA kann aus dem Gebiet der Inneren Med. sein. Alternative: 3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 2 FA f. Kinder- u. Jugendmed. Mit ZW vorzuhalten, dritter FA kann ein FA f. Kinder- und Jugendmed. Sein. Diese Alternative setzt die Vorhaltung der LG Allg. Kinder- und Jugendmedizin am Standort voraus.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	Ernährungsberatung/ Möglichkeit der Ernährungstherapie Interdisziplinäre Fallkonferenzen Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation
3	Gastroenterologie	3.1	Komplexe Gastroenterologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LG Palliativmedizin	Endoskopie (Gastroskopie, Koloskopie), Sonographie, Endosonographie, CT 24/7	FA Innere Medizin und Gastroenterologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon müssen mind. 2 FA regelmäßig in angemessenem Umfang am Rufbereitschaftsdienst teilnehmen. Unter dieser Voraussetzung können sich auch andere FA aus dem Gebiet Innere Medizin an der Rufbereitschaft beteiligen.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Ernährungsberatung/ Möglichkeit der Ernährungstherapie (mind. in Kooperation) Interdisziplinäre Tumorkonferenzen Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation
4	Nephrologie	4.1	Komplexe Nephrologie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin		Doppler-/Duplex- Sonographie	FA Innere Medizin und Nephrologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon müssen mind. 2 FA regelmäßig in angemessenem Umfang am Rufbereitschaftsdienst teilnehmen. Unter dieser Voraussetzung können sich auch andere FA aus dem Gebiet Innere Medizin an der Rufbereitschaft beteiligen.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	Interdisziplinäre Fallkonferenzen

LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
5	Pneumologie	5.1	Komplexe Pneumologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LB Hämatologie und Onkologie LG Palliativmedizin Angebot Nuklearmedizin Angebot Strahlentherapie	Röntgen, CT, Bronchoskopie 24/7, Spirometrie, Bodyplethysmographie	FA Innere Medizin und Pneumologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon müssen mind. 2 FA regelmäßig in angemessenem Umfang am Rufbereitschaftsdienst teilnehmen. Unter dieser Voraussetzung können sich auch andere FA aus dem Gebiet Innere Medizin an der Rufbereitschaft beteiligen.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF)	Interdisziplinäre Fallkonferenzen/ Tumorkonferenzen Psychoonkologische Expertise (mind. in Kooperation)
6	Rheumatologie	6.1	Komplexe Rheumatologie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin ODER LB Orthopädie und Unfallchirurgie		Sonographiegerät, Osteodensitometrie	FA Innere Medizin und Rheumatologie FA Orthopädie und Unfallchirurgie mit ZW Orthopädische Rheumatologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	Interdisziplinäre Fallkonferenzen Physiotherapeutische, ergotherapeutische, schmerztherapeutische Kompetenz am Standort
7	Hämatologie und Onkologie	7.1	Stammzelltransplantation	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LG Augenheilkunde LG HNO LG Komplexe Gastroenterologie LG Palliativmedizin	CT 24/7 oder MRT 24/7, Einzelzimmer mit eigener Schleuse und kontinuierlichem Überdruck und gefilterter Luftzufuhr (nur bei allogener Stammzelltransplantation), Möglichkeit zum zentralen Monitoring von EKG, Blutdruck und Sauerstoffsättigung auf der Station, Möglichkeit zur nichtinvasiven Beatmung (inkl. HFNC)	FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Psychoonkologische Expertise in Kooperation
					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin LG Haut- und Geschlechtskrankheiten LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Stammzelltransplantation LG Komplexe Nephrologie LG Komplexe Pneumologie Angebot Strahlentherapie			FA Transfusionsmedizin			
		7.2	Leukämie und Lymphome	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LG Palliativmedizin LG Stammzelltransplantation ¹ Angebot Strahlentherapie	CT 24/7 oder MRT 24/7	FA Gebiet Innere Medizin FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	3 FA (VZÄ) aus dem Gebiet Innere Medizin beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 2 FA (VZÄ) Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen
					Auswahlkriterium	LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Leukämie und Lymphome LG Komplexe Gastroenterologie LG Stammzelltransplantation ¹			FA Kinder- und Jugendmedizin mit SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie			

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen														
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien			
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land		
8	Kardiologie	8.1	EPU/Ablation	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LB Herzchirurgie ¹ LG Interventionelle Kardiologie LG Kardiale Devices ¹	CT 24/7, 12-Kanal-EKG-Gerät, Echokardiographie, TEE	FA Innere Medizin und Kardiologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. <i>Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF) bei den Mindestvoraussetzungen und Auswahlkriterien</i>			
					Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin LB Herzchirurgie ¹ LG Kardiale Devices ¹	Kardio-MRT							
		8.2	Interventionelle Kardiologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LB Herzchirurgie ¹ LG Kardiale Devices ¹	Katheterlabor, Röntgen, CT 24/7, 12-Kanal-EKG-Gerät, Echokardiographie, TEE	FA Innere Medizin und Kardiologie	5 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. <i>Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF) bei den Mindestvoraussetzungen und Auswahlkriterien</i>			
					Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin LB Herzchirurgie ¹ LG EPU/Ablation LG Kardiale Devices ¹	Kardio-MRT			Modul Durchblutungsstörungen am Herzen § 28 G-BA Notfallstufen in der Fassung vom 19. April 2018, veröffentlicht im Bundesanzeiger BAnz AT 18.05.2018 B4, in Kraft getreten am 19. Mai 2018; zuletzt geändert am 20. November 2020, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 24.12.2020 B2), in Kraft getreten am 1. November 2020, oder erweiterte Notfallstufe oder umfassende Notfallstufe				
		8/13	Zuordnung zu LB 8 oder 13	8.3/ 13.4	Kardiale Devices	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LB Herzchirurgie ¹ LG EPU/Ablation ¹ LG Interventionelle Kardiologie	CT 24/7, 12-Kanal-EKG-Gerät, Echokardiographie, TEE	FA Innere Medizin und Kardiologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. <i>Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF) bei den Mindestvoraussetzungen und Auswahlkriterien</i>	

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen											
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG	Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
					Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin LB Herzchirurgie ¹ LG EPU/Ablation ¹		Kardio-MRT			
		8.4/ 13.3	Minimalinvasive Herzklappenintervention	RB	Mindestvoraussetzung	LB Herzchirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex LG Interventionelle Kardiologie	LG Allgemeine Chirurgie ¹ LG EPU/Ablation	Katheterlabor und herzchirurgischer OP oder Hybrid-OP	FA Herzchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)
					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Chirurgie ¹					
9	Allgemeine Chirurgie	9.1	Allgemeine Chirurgie	Kreis	Mindestvoraussetzung	LG Intensivmedizin	LG Allgemeine Innere Medizin	Röntgen, EKG, Sonographiegerät, Basislabor 24/7, CT 24/7 mind. in Kooperation, Möglichkeit zur Anforderung und Transfusion von Erythrozytenkonzentraten und Thrombozytenkonzentraten (mind. in Kooperation, 24/7), mind. 2 OP-Säle	FA Allgemein Chirurgie FA Orthopädie und Unfallchirurgie FA Viszeralchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Jeweils 1 FA für Allgemein Chirurgie kann durch 1 FA für Orthopädie und Unfallchirurgie und 1 FA für Viszeralchirurgie ersetzt werden.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Laboratoriumsanalytik (MTL) der radiologischen Bildgebung (MTR) und Funktionsdiagnostik (MTF)
10	Kinder- und Jugendchirurgie	10.1	Kinder- und Jugendchirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin LG Intensivmedizin		CT 24/7 oder MRT 24/7 mind. in Kooperation, Sonographie	FA Kinder- und Jugendchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)
11	Plastische und Rekonstruktive Chirurgie	11.1	Plastische und Rekonstruktive Chirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin	Angebot Schwerbrandverletzte		FA Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon müssen mind. 2 FA regelmäßig in angemessenem Umfang am Rufbereitschaftsdienst teilnehmen. Unter dieser Voraussetzung können sich auch andere FA aus dem Gebiet Chirurgie an der Rufbereitschaft beteiligen.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.
					Auswahlkriterium	LG Geriatrie					

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen													
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien			
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land		
12	Gefäßmedizin	12.1	Bauchaortenaneurysma	VG	Mindestvoraussetzung	Die Qualitätsvorgaben orientieren sich an den Vorgaben der G-BA Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma (QBAA-RL), in der Fassung vom 13. März 2008, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz. S. 1706) vom 14. Mai 2008, in Kraft getreten am 1. Juli 2008; zuletzt geändert am 2. Dezember 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 22.12.2021 B5), in Kraft getreten am 2. Dezember 2021, darüber hinausgehend in NRW:							
					Auswahlkriterium	LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex LG Komplexe periphere arterielle Gefäße			FA Gefäßchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7			
		12.2	Carotis operativ/interventionell	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex LG Komplexe periphere arterielle Gefäße	LB Kardiologie ¹ LB Neurologie ¹ LG Neurochirurgie ¹	Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, CT 24/7, MRT, DSA, Periphere Dopplersonographie, Duplexsonographie, Funktionelle	FA Gefäßchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie sowie der Funktionsdiagnostik (MTF)	Interdisziplinäre Fallkonferenzen (Abklärung operativ, interventionell und/oder konservativ) Interventionelle Radiologie und/oder Angiologie in Kooperation Neuromonitoring Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie sowie der Funktionsdiagnostik (MTF)	
					Auswahlkriterium	LB Kardiologie ¹ LB Neurologie ¹ LG Neurochirurgie ¹		Hybrid-OP	FA Innere Medizin und Angiologie				Interventionelle Radiologie und/oder Angiologie am Standort
		12.3	Komplexe periphere arterielle Gefäße	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LB Kardiologie ¹ LG Komplexe Nephrologie ¹	Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, CT 24/7, MRT, DSA, Periphere Dopplersonographie, Duplexsonographie, Funktionelle Gefäßdiagnostik	FA Gefäßchirurgie FA Allgemeinchirurgie FA Herzchirurgie FA Thoraxchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 2 FA Gefäßchirurgie		Interdisziplinäre Fallkonferenzen (Abklärung operativ, interventionell und/oder konservativ) Physiotherapie (mind. in Kooperation)	
					Auswahlkriterium	LB Kardiologie ¹ LB Neurologie LG Komplexe Nephrologie ¹			FA Innere Medizin und Angiologie		Interventionelle Radiologie und/oder Angiologie Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)		
		13	Herzchirurgie	13.1	Herzchirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex LG Interventionelle Kardiologie	LG Allgemeine Chirurgie	Katheterlabor, Echokardiographie, EKG, Doppler-/Duplex-Untersuchungen, DSA, Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, Herz-Lungen-Maschine	FA Herzchirurgie	5 FA (VZÄ) mind. Rufbereitschaft 24/7 beschäftigt	
							Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin LG Herztransplantation		Hybrid-OP ECMO			Chest Pain Unit EMAH-Zentrum
				13.2	Herzchirurgie - Kinder und Jugendliche	Landesteil	Mindestvoraussetzung	Die Qualitätsvorgaben orientieren sich an den Vorgaben der G-BA-Richtlinie zur Kinderherzchirurgie (KiHE-RL), in der Fassung vom 18. Februar 2010, veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 89a vom 18. Juni 2010; zuletzt geändert am 16. Dezember 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 10.03.2022 B2) in Kraft getreten am 1. Januar 2022. Die personellen Vorgaben richten sich zusätzlich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.					
							Auswahlkriterium						

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
14	Orthopädie und Unfallchirurgie	14.1	Endoprothetik Hüfte	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin		Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich	FA Orthopädie und Unfallchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	
					Auswahlkriterium	LG Endoprothetik Knie LG Geriatrie LG Revision Hüftendoprothese		CT 24/7, MRT	ZW Spezielle Orthopädische Chirurgie ZW Spezielle Unfallchirurgie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	
		14.2	Endoprothetik Knie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin		Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich	FA Orthopädie und Unfallchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	
					Auswahlkriterium	LG Endoprothetik Hüfte LG Geriatrie LG Revision Knieendoprothese		CT 24/7, MRT	ZW Spezielle Orthopädische Chirurgie ZW Spezielle Unfallchirurgie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	
		14.3	Revision Hüftendoprothese	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Endoprothetik Hüfte LG Intensivmedizin		Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich	FA Orthopädie und Unfallchirurgie ZW Spezielle Orthopädische Chirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW beschäftigt	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	
					Auswahlkriterium	LG Geriatrie		CT 24/7, MRT			Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	
		14.4	Revision Knieendoprothese	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Endoprothetik Knie LG Intensivmedizin		Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich	FA Orthopädie und Unfallchirurgie ZW Spezielle Orthopädische Chirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW beschäftigt	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	
					Auswahlkriterium	LG Geriatrie		CT 24/7, MRT			Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	
14/25	Zuordnung zu LB 14 oder 25	14.5/25.2	Wirbelsäuleneingriffe	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin	Angebot Schmerztherapie ¹	Röntgen 24/7, Teleradiologischer Befund möglich	FA Orthopädie und Unfallchirurgie FA Neurochirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	Konservative Schmerztherapie
					Auswahlkriterium	Angebot Schmerztherapie ¹	LG Neurochirurgie	CT 24/7, MRT	ZW Spezielle Orthopädische Chirurgie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
15	Thoraxchirurgie	15.1	Thoraxchirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Pneumologie ¹ LG Palliativmedizin ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Röntgen 24/7, CT 24/7 oder MRT 24/7, Teileradiologischer Befund möglich	FA Thoraxchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Sofern die LG Herzchirurgie am Standort vorhanden ist: mind. 2 FA Thoraxchirurgie (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Telerradiologie	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen Pathologie (mind. in Kooperation)
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Herzchirurgie LG Komplexe Pneumologie ¹ LG Palliativmedizin ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	LB Gefäßmedizin LB Orthopädie und Unfallchirurgie LB Viszeralchirurgie LG Neurochirurgie		FA Radiologie		Physiotherapie (mind. in Kooperation)	
16	Viszeralchirurgie	16.1	Bariatrische Chirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LG Komplexe Gastroenterologie ¹	CT 24/7 oder MRT 24/7	FA Viszeralchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Diabetologische Kompetenz (mind. in Kooperation, ambulant und/oder stationär)
					Auswahlkriterium	LG Komplexe Gastroenterologie ¹	LB Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Mind. ein OP-Tisch mit einer Tragfähigkeit von mind. 225 kg			Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation	
		16.2	Lebereingriffe	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Gastroenterologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Röntgen 24/7, CT 24/7 oder MRT 24/7, Teileradiologischer Befund möglich	FA Viszeralchirurgie ZW Spezielle Viszeralchirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Telerradiologie Angebot Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Strahlentherapie (MTR)	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Gastroenterologie ¹ LG Lebertransplantation LG Palliativmedizin LG Pankreaseingriffe Angebot Strahlentherapie ¹		24h Bereitschaft zur interventionellen Endoskopie inklusive ERC/P, interventionellen Radiologie und diagnostischen Angiographie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) bei der Angiographie Angebot Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Strahlentherapie (MTR)	Psychosozialdienst	
		16.3	Ösophagus-eingriffe	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LB Hämatologie und Onkologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Röntgen 24/7, CT 24/7 oder MRT 24/7, Teileradiologischer Befund möglich, 24h Bereitschaft zur interventionellen Endoskopie	FA Viszeralchirurgie ZW Spezielle Viszeralchirurgie FA Innere Med. u. Gastroenterologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW beschäftigt 2 FA (VZÄ) f. Innere Med. u. Gastroenterologie beschäftigt	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Telerradiologie	Ernährungsberatung/ Möglichkeit der Ernährungstherapie (mind. in Kooperation) Interdisziplinäre Tumorkonferenzen
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Gastroenterologie LG Palliativmedizin Angebot Strahlentherapie ¹	LG Thoraxchirurgie	Bereitschaft zur diagnostischen Angiographie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) bei der Angiographie Angebot Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Strahlentherapie (MTR)	Psychosozialdienst	

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
16	Viszeralkirurgie	16.4	Pankreaseingriffe	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LB Hämatologie und Onkologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Röntgen 24/7, CT 24/7 oder MRT 24/7, Te- leradiologischer Befund mög- lich, 24h Bereitschaft zur interven- tionellen Endoskopie inklusi- ve ERC/P	FA Viszeralchirurgie ZW Spezielle Viszeral- chirurgie FA Innere Med. u. Gastroen- terologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW beschäftigt 2 FA (VZÄ) f. Innere Medi- zin u. Gastroenterologie beschäf- tigt	Beachtung der Vorbehaltstätig- keiten der MT-Beruf zur Durch- führung der radiologischen Bild- gebung (MTR) und der Telera- diologie	Ernährungsberatung/ Möglich- keit der Ernährungstherapie (mind. in Kooperation) Interdisziplinäre Tumorkonfe- renzen
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Endokrinologie und Diabetologie LG Lebereingriffe LG Palliativmedizin Angebot Strahlentherapie ¹	Bereitschaft zur interven- tionellen Radiologie und dia- gnostischen Angiographie		Beachtung der Vorbehaltstätig- keiten der MT-Beruf zur Durch- führung der radiologischen Bild- gebung (MTR) bei der interven- tionellen Radiologie und der An- giographie Angebot Strahlentherapie: Be- achtung der Vorbehaltstätigkei- ten der MT-Beruf zur Durchfüh- rung der Strahlentherapie (MTR)	Psychozialdienst		
		16.5	Tiefe Rek- tumeingriffe	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Quali- tätsanforderung Komplex	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Gastroenterologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Röntgen 24/7, CT 24/7 oder MRT 24/7, Te- leradiologischer Befund mög- lich	FA Viszeralchirurgie ZW Spezielle Viszeral- chirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA (VZÄ) mit ZW	Beachtung der Vorbehaltstätig- keiten der MT-Beruf zur Durch- führung der radiologischen Bild- gebung (MTR) und der Telera- diologie	Interdisziplinäre Tumorkonfe- renzen Physiotherapeutische Betreu- ung (zur Erhaltung der Konti- nenz und Sexualfunktion) Schnellschnittbefähigung zu OP-Zeiten immer möglich, wenn auch nicht zwingend mit einer Pathologie am Standort
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie ¹ LG Komplexe Gastroenterologie ¹ LG Palliativmedizin LG Urologie Angebot Strahlentherapie ¹	24h Bereitschaft zur interven- tionellen Endoskopie	ZW Proktologie	Angebot Strahlentherapie: Be- achtung der Vorbehaltstätigkei- ten der MT-Beruf zur Durchfüh- rung der Strahlentherapie (MTR)	Pathologie (mind. in Koopera- tion) Psychozialdienst		
17	Augenheilkunde	17.1	Augenheilkunde	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin ¹	Sonographiegerät, Goni- oskopie, Ophthalmoskopie, Fluoreszenzangiographie	FA Augenheilkunde	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 oder Vertragliche Vereinbarung mind. 3 Belegärzte			
					Auswahlkriterium	LB Neurologie LG Allgemeine Innere Medizin ¹ LG MKG	Optische Kohärenztomogra- phie (OCT)		LB Neurologie: ahlen- therapie: Beachtung der Vorbehaltstätig- keiten der MT-Beruf zur Durch- führung der Funktionsdiagnostik (MTF)			
18	Haut- und Geschlechtskrankheiten	18.1	Haut- und Geschlechts- krankheiten	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin	LG Allgemeine Frauenheilkunde ¹ LG Urologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	Möglichkeit zur Laserthera- pie, Photo(chemo)therapie und Balneophototherapie	FA Haut- und Geschlechts- krankheiten	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7		Interdisziplinäre Tumorkonfe- renzen Pathologie (mind. in Koopera- tion) Psychoonkologische Ex- pertise (mind. in Koopera- tion)
					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Frauenheilkunde ¹ LG Neurochirurgie LG Urologie ¹ Angebot Strahlentherapie ¹	LG HNO LG MKG LG Thoraxchirurgie Ange- bot Infektiologie		FA Innere Med. und Häma- tologie und Onkologie ZW Allergologie	LG HNO und Angebot Strahlen- therapie: Beachtung der Vorbe- haltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funkti- onsdiagnostik (MTF) und Strah- lentherapie (MTR)		

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
19	MKG	19.1	MKG	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin		Panendoskop, B-Bild-Sonograph, CT, OPG-Röntgengerät	FA Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 oder Vertragliche Vereinbarung mind. 3 Belegärzte	Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen
					Auswahlkriterium	LB Orthopädie und Unfallchirurgie LG Neurochirurgie	LG Augenheilkunde LG HNO				Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation	
20	Urologie	20.1	Urologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LG Komplexe Nephrologie ¹	Endoskop/ Laparoskop, Sonographiegerät (inkl. Doppler- und Duplexsonographie)	FA Urologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7		Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation
					Auswahlkriterium	LG Komplexe Nephrologie ¹	LB Hämatologie und Onkologie LG Allgemeine Frauenheilkunde Angebot Infektiologie Angebot Nuklearmedizin Angebot Schmerztherapie Angebot Strahlentherapie	CT, MRT, PET/ PET-CT, Roboter-assistierte Chirurgie	ZW Andrologie		Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Interdisziplinäre Fall- und Tumorkonferenzen
21	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	21.1	Allgemeine Frauenheilkunde	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin			FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 oder Vertragliche Vereinbarung mind. 3 Belegärzte	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	
					Auswahlkriterium	LB Viszeralchirurgie LG Urologie			FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin			
		21.2	Ovarial-CA	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Frauenheilkunde LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LG Urologie ¹		FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe SP Gynäkologische Onkologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 Davon mind. 1 FA mit SP	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen Strahlentherapie in Kooperation (ambulant und/oder stationär) Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf in der Strahlentherapie (MTR)
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie LB Viszeralchirurgie LG Palliativmedizin LG Senologie LG Urologie ¹	Angebot Nuklearmedizin Angebot Strahlentherapie		FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin		Angebot Nuklearmedizin und Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der nuklearmedizinischen Bildgebung und Therapie sowie der Strahlentherapie (MTR)	genetische Beratung in Kooperation Pathologie in Kooperation (ambulant und/oder stationär)
		21.3	Senologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Frauenheilkunde LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin			FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	Regelmäßige erfolgreiche (Re-) Zertifizierung als Brustzentrum durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe Strahlentherapie in Kooperation (ambulant und/oder stationär) Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf in der Strahlentherapie (MTR)
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie LG Ovarial-CA LG Palliativmedizin LG Plastische und Rekonstruktive Chirurgie Angebot Strahlentherapie	Angebot Nuklearmedizin		FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit SP Gynäkologische Onkologie FA für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie		Angebot Nuklearmedizin und Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der nuklearmedizinischen Bildgebung und Therapie Strahlentherapie (MTR)	

		21.4	Geburten	VG	Mindest- voraussetzung LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Frauenheilkunde LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin	LG Allgemeine Kinder- und Ju- gendmedizin ¹		FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	
					Auswahl- kriterium LG Allgemeine Kinder- und Ju- gendmedizin ¹ LG Kinder- und Jugendchirurgie			FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit SP Spezi- elle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	Permanente fachärztliche Anwesenheit		Integrierter Sectio-OP

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
22	Neonatologie	22.1	Perinataler Schwerpunkt	VG	Mindestvoraussetzung	Die Qualitätsvorgaben richten sich nach den Vorgaben für die Versorgungsstufe III „Perinataler Schwerpunkt“ der G-BA Richtlinie über „Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen“, in der Fassung vom 20.09.2005, in Kraft getreten am 1. Januar 2006; zuletzt geändert am 02.12.2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 22.12.2021 B4), in Kraft getreten am 2. Dezember 2021. Die personellen Vorgaben richten sich zusätzlich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.						
					Auswahlkriterium							
		22.2	Perinatalzentrum Level 1	RB	Mindestvoraussetzung	Die Qualitätsvorgaben richten sich nach den Vorgaben für die Versorgungsstufe I „Perinatalzentrum Level 1“ der G-BA Richtlinie über „Früh- und Neugeborenen“, in der Fassung vom 20.09.2005, in Kraft getreten am 1. Januar 2006; zuletzt geändert am 02.12.2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 22.12.2021 B4), in Kraft getreten am 2. Dezember 2021. Die personellen Vorgaben richten sich zusätzlich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.						
					Auswahlkriterium				FA Kinder- und Jugendmedizin mit SP Neuropädiatrie			
		22.3	Perinatalzentrum Level 2	RB	Mindestvoraussetzung	Die Qualitätsvorgaben richten sich nach den Vorgaben für die Versorgungsstufe II „Perinatalzentrum Level 2“ der G-BA Richtlinie über „Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen“, in der Fassung vom 20.09.2005, in Kraft getreten am 1. Januar 2006; zuletzt geändert am 02.12.2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 22.12.2021 B4), in Kraft getreten am 2. Dezember 2021. Die personellen Vorgaben richten sich zusätzlich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.						
					Auswahlkriterium							
23	Kinder- und Jugendmedizin	23.1	Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin	VG	Mindestvoraussetzung		LG Intensivmedizin ¹		FA Kinder- und Jugendmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	
					Auswahlkriterium	LB Neonatologie LG Geburten LG Intensivmedizin ¹ LG Kinder- und Jugendchirurgie			FA Kinder- und Jugendchirurgie		Sozialpädiatrisches Zentrum am Standort (alternativ in Kooperation) Orthoptik	
		23.2	Kinder- Hämatologie und -Onkologie - Stammzelltransplantation	Landesteil	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex	LG Kinder- Hämatologie und -Onkologie - Leukämie und Lymphome ¹ LG Palliativmedizin ¹	CT 24/7 oder MRT 24/7, Einzelzimmer mit eigener Schleuse und kontinuierlichem Überdruck und gefilterter Luftzufuhr (nur bei allogener Stammzelltransplantation), Möglichkeit zum zentralen Monitoring von EKG, Blutdruck und Sauerstoffsättigung auf der Station, Möglichkeit zur nichtinvasiven Beatmung (inkl. HFNC)	FA Kinder- und Jugendmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Die Qualitätsvorgaben richten sich nach den Vorgaben der G-BA Richtlinie über "Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämatologischen Krankheiten" in der Fassung vom 16. Mai 2006, veröffentlicht im Bundesanzeiger 2006 Nr. 129 S. 4997 vom 13. Juli 2006, in Kraft getreten am 1. Januar 2007; zuletzt geändert am 3. November 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 26.11.2021 B5), in Kraft getreten am 1. Januar 2022.	Psychoonkologische Expertise in Kooperation
					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Leukämie und Lymphome ¹ LG Komplexe Pneumologie LG Neurochirurgie LG Palliativmedizin ¹ LG Stammzelltransplantation Angebot Strahlentherapie	LG Kinder- und Jugendchirurgie LG Leukämie und Lymphome	Telemedizinische Behandlung	FA Transfusionsmedizin FA Kinder- und Jugendmedizin mit SP Kinder- und Jugend- Hämatologie und -Onkologie FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie			

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
23	Kinder- und Jugendmedizin	23.3	Kinder- Hämatologie und -Onkologie - Leukämie und Lymphome	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LG Kinder- Hämatologie und -Onkologie - Stammzell- transplantation ¹ LG Palliativmedizin ¹	CT 24/7 oder MRT 24/7	FA Kinder- und Jugendmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitig geltenden Fassung der PpUGV. Die Qualitätsvorgaben richten sich nach den Vorgaben der G-BA Richtlinie über "Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämatologischen Krankheiten" in der Fassung vom 16. Mai 2006, veröffentlicht im Bundesanzeiger 2006 Nr. 129 S. 4997 vom 13. Juli 2006, in Kraft getreten am 1. Januar 2007; zuletzt geändert am 3. November 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 26.11.2021 B5), in Kraft getreten am 1. Januar 2022.	Psychoonkologische Expertise in Kooperation
						Auswahlkriterium	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Stammzell- transplantation ¹ LG Komplexe Pneumologie LG Leukämie und Lymphome LG Neurochirurgie LG Palliativmedizin ¹ Angebot Strahlentherapie	LG Kinder- und Jugendchirurgie LG Stammzelltransplantation	Telemedizinische Behandlung	FA Kinder- und Jugendmedizin mit SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie		
24	HNO	24.1	HNO	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin		Elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA)	FA Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7 oder vertragliche Vereinbarung mind. 3 Belegärzte	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Interdisziplinäre Tumorkonferenzen Kooperation mit Phoniatrie oder niedergelassenen Phoniatern Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF) Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation
						Auswahlkriterium	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin	LG MKG Angebot Strahlentherapie	MRT, PET-CT, Doppler-/Duplex-Sonographien	ZW Allergologie		Angebot Nuklearmedizin Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Strahlentherapie (MTR)
		24.2	Cochleaimplantate	Landesteil	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG HNO LG Intensivmedizin		Elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA)	FA für Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	LG HNO: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Kooperation mit Phoniatrie oder niedergelassenen Phoniatern Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF) Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation

					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin	LG MKG	MRT, PET-CT, Doppler-/Duplex-Sonographien	FA Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Nachsorgekonzepte
--	--	--	--	--	------------------	---	--------	---	---	--	---	-------------------

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien		
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land	
25	Neurochirurgie	25.1	Neurochirurgie	RB	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Komplex	LG Allgemeine Neurologie ¹ LG Stroke Unit ¹ Angebot Polytrauma ¹	EEG, evozierte Potentiale, EMG, ENG, Sonographie inkl. extra- und intrakranielle Doppler- und Farbduplexsonographie, CT 24/7, MRT	FA Neurochirurgie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF) und der radiologischen Bildgebung (MTR)	
					Auswahlkriterium	LB Orthopädie und Unfallchirurgie LG Allgemeine Neurologie ¹ LG Stroke Unit ¹ LG Wirbelsäulenchirurgie Angebot Polytrauma ¹	LG HNO LG MKG LG Palliativmedizin Angebot Strahlentherapie	MRT 24/7	FA Radiologie mit SP Neuro-radiologie ZW Spezielle Schmerztherapie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) LG HNO: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF) Angebot Strahlentherapie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Strahlentherapie (MTR)	Neuroradiologische und neuropathologische Kompetenz am Standort Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)
26	Neurologie	26.1	Allgemeine Neurologie	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin ²	LB Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ¹	CT oder MRT (Teleradiologie möglich), EEG, EMG, evozierte Potentiale, ENG, Sonographie inkl. extra- und intrakranielle Doppler- und Farbduplexsonographie, Schluckdiagnostik	FA Neurologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV.	
					Auswahlkriterium	LB Kardiologie LB Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ¹ LG Geriatrie	LG Allgemeine Chirurgie LG Augenheilkunde LG HNO	Polysomnographie	ZW Geriatrie ZW Intensivmedizin ZW Palliativmedizin ZW Schlafmedizin		Polysomnographie und LG HNO, LG Neurochirurgie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Physiotherapeutische, Logopädische, Ergotherapeutische Kompetenz vor Ort verfügbar
		26.2	Stroke Unit	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin LG Allgemeine Neurologie LG Intensivmedizin	LB Gefäßmedizin ¹ LG Neurochirurgie ¹	CT 24/7 oder MRT 24/7, CTA 24/7 oder MRA 24/7, Intra- und extrakranielle Sonographie inkl. Farbduplex 24/7, TTE, TEE, Möglichkeit zur systemischen Fibrinolyse 24/7	FA Neurologie	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) LG Neurologie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Teil eines Netzwerkes mit verbindlichen schriftlichen Absprachen in Form von Behandlungspfaden zur Organisation der Versorgung von Schlaganfallpatienten Organisation von unmittelbar anschließender Weiterbehandlung, Frührehabilitation, Rehabilitation
					Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin ¹ LB Kardiologie LG Neurochirurgie ¹ LG Neuro-Frühreha (NNF, Phase B)		Neuroradiologische Behandlungsmöglichkeit (Thrombektomie) 24/7 mind. In Kooperation, DSA	FA Radiologie mit SP Neuro-radiologie FA Innere Medizin und Kardiologie		Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der (neuro)radiologischen Bildgebung (MTR)	

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
26	Neurologie	26.3	Neuro-Frühreha (NNF, Phase B)	RB	Mindestvoraussetzung	LG Intensivmedizin	LG Allgemeine Innere Medizin ¹ LG Allgemeine Neurologie ¹	CT oder MRT (Teleradiologie möglich), EKG, EEG, EMG, Evozierte Potentiale (EVP, MEP), Mobiles Ultraschallgerät inkl. Farbduplex	FA Neurochirurgie FA Neurologie FA Neuropädiatrie FA Rehabilitationsmedizin	3 FA (VZÄ) aus den genannten Gruppen beschäftigt, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Funktionsdiagnostik (MTF)	Konzepte zur Notfallversorgung intensivpflichtiger Patienten und zur nahtlosen Weiterverlegung in die nächste indizierte Rehabilitationsstufe Kooperationspartner in Entfernung von max. 30 Autominuten (keine weiteren Vorgaben zur Erreichbarkeit der Kooperationspartner) Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie, Sozialdienst und Neuropsychologie (mind. in Kooperation)
					Auswahlkriterium	LG Allgemeine Innere Medizin ¹ LG Allgemeine Neurologie ¹					Akutkrankenhaus mit angegliederter Reha Einrichtung	
27	Geriatric	27.1	Geriatric	Kreis	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin ² LG Intensivmedizin ²	LB Neurologie ¹ LB Orthopädie und Unfallchirurgie ¹ LG Urologie	CT (wenn Stand-alone Leistungserbringung, dann CT mind. in Kooperation)	ZW Geriatric	3 FA (VZÄ) beschäftigt, davon 2 mit ZW, mind. Rufbereitschaft: 24/7	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeitigen Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR)	Multiprofessionelle Fallkonferenzen Zusammenarbeit im geriatricen Versorgungsverbund
					Auswahlkriterium	LB Neurologie ¹ LB Orthopädie und Unfallchirurgie ¹ LG Allgemeine Chirurgie LG Palliativmedizin					LB Neurologie Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Demenzsensitives Versorgungskonzept am KH- Standort Qualitätssiegel Geriatric (Bundesverband Geriatric)

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
28	Intensivmedizin	28.1	Intensivmedizin	Kreis	Mindestvoraussetzung			Notfall-Labor am Standort oder Notfall-Labor in Kooperation plus PoC-Laboranalytik	FA aus einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung ZW Intensivmedizin FA Anästhesiologie	3 intensivmedizinisch erfahrene FA (VZÄ) mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon 1 FA mit ZW Intensivmedizin oder FA Anästhesiologie	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Laboratoriumsanalytik (MTL)	
					Qualitätsanforderung Komplex			Verfügbarkeit folgender Untersuchungs-/ Behandlungsverfahren auf der Intensivstation: a. Kontinuierliche Nierenersatzverfahren (24h- Einsatzfähigkeit) b. Flexible Bronchoskopie (Tagdienst) c. Ultraschall-Verfahren (Tagdienst): Abdomen, TTE TEE am Standort (Tagdienst) Notfall-Labor am Standort plus PoC-Laboranalytik	FA aus einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung ZW Intensivmedizin	3 intensivmedizinisch erfahrene FA (VZÄ), mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon 2 FA mit ZW Intensivmedizin Ständige Anwesenheit einer Ärztin/eines Arztes auf der Intensivstation. Die Ärztin/der Arzt der Intensivstation kann zu einem kurzfristigen Notfalleinsatz innerhalb des Krankenhauses hinzugezogen werden.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Laboratoriumsanalytik (MTL)	
					Qualitätsanforderung Hochkomplex			Verfügbarkeit folgender Untersuchungs-/ Behandlungsverfahren auf der Intensivstation: a. Kontinuierliche Nierenersatzverfahren (24h- Einsatzfähigkeit) b. Flexible Bronchoskopie (24h-Einsatzfähigkeit) c. Ultraschall-Verfahren (24h-Einsatzfähigkeit): Abdomen, TTE TEE am Standort (Tagdienst) Notfall-Labor am Standort plus PoC-Laboranalytik	ZW Intensivmedizin	3 FA (VZÄ) mit ZW Intensivmedizin, mind. Rufbereitschaft 24/7 Ständige Anwesenheit einer Ärztin/eines Arztes auf der Intensivstation. Die Ärztin/der Arzt der Intensivstation kann zu einem kurzfristigen Notfalleinsatz innerhalb des Krankenhauses hinzugezogen werden.	Die personellen Vorgaben richten sich nach der derzeit geltenden Fassung der PpUGV. Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Laboratoriumsanalytik (MTL)	

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
29	Palliativmedizin	29.1	Palliativmedizin	VG	Mindestvoraussetzung	LG Allgemeine Innere Medizin ² oder LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin ²			ZW Palliativmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 2 FA mit ZW Palliativmedizin		Kooperation mit ambulanter Palliativversorgung Psychozialdienst, Psychiatrische, psychosomatische und/oder psychotherapeutische Kompetenz in Kooperation Wöchentliche Teambesprechung des Palliativdienstes (Arzt + Pflege)
					Auswahlkriterium	LB Hämatologie und Onkologie LB Neurologie LG Intensivmedizin LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Leukämie und Lymphome LG Kinder-Hämatologie und -Onkologie - Stammzelltransplantation	LG Geriatrie Angebot Schmerztherapie		FA Kinder- und Jugendmedizin		Weitere Therapieformen: Kunst-, Musik-, Entspannungs- und Bewegungstherapie	
30	Transplantation solider Organe	30.1	Darmtransplantation	Landesteil	Mindestvoraussetzung	LB Viszeralchirurgie LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex		Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, MRT	FA Viszeralchirurgie ZW Transplantationsmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 1 FA mit ZW	Transplantationsbeauftragter Interdisziplinäre Transplantkonferenz <i>Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie</i>	Erfüllung der organbezogenen Anforderungen des TPG Einhaltung der Mindestmengenregelungen des G-BA Transplantations-spezifische QM-Instrumente Entnahme- und Transplantationsteams Transplantationsambulanzen Transplantationsbüro mit 24/7-Besetzung
					Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin			FA Allgemeinchirurgie FA Gefäßchirurgie FA Kinder- und Jugendmedizin jeweils mit ZW Transplantationsmedizin			

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen																		
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien							
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land						
30	Transplantation solider Organe	30.2	Herz- transplantation	Landesteil	Mindestvoraussetzung	LB Herzchirurgie LB Kardiologie LG Allgemeine Chirurgie ² LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex		Herzkatheterlabor (r/l), Herz-Lungen-Maschine, Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, MRT	FA Herzchirurgie FA Innere Medizin und Kardiologie ZW Transplantationsmedizin	3 FA (VZÄ) je Disziplin beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 1 FA mit ZW	Transplantationsbeauftragte/r Interdisziplinäre Transplantkonferenz Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie LB-Kardiologie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Erfüllung der organbezogenen Anforderungen des TPG Einhaltung der Mindestmengenregelungen des G-BA Transplantations-spezifische QM-Instrumente Entnahme- und Transplantationsteams Transplantationsambulanzen Transplantationsbüro mit 24/7-Besetzung						
													Auswahlkriterium	LG Thoraxchirurgie	ECMO	FA Thoraxchirurgie FA Innere Medizin und Pneumologie FA Kinder- und Jugendmedizin jeweils mit ZW Transplantationsmedizin		
													30.3	Leber- transplantation	Landesteil	Mindestvoraussetzung	LB Viszeralchirurgie LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex LG Komplexe Gastroenterologie	
		Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin		FA Allgemeinchirurgie FA Gefäßchirurgie FA Kinder- und Jugendmedizin jeweils mit ZW Transplantationsmedizin													

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
30	Transplantation solider Organe	30.4	Lungen- transplantation	Landesteil	Mindest- voraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex LG Komplexe Pneumologie		Herz-Lungen-Maschine, Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, MRT	FA Herzchirurgie FA Thoraxchirurgie ZW Transplantationsmedizin	5 FA (VZÄ) Herzchirurgie und 1 FA Thoraxchirurgie beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 ODER 3 FA (VZÄ) Thoraxchirurgie und 1 FA Herzchirurgie beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 1 FA mit ZW	Transplantationsbeauftragte/r Interdisziplinäre Transplantkonferenz Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie LB Pneumologie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)	Erfüllung der organbezogenen Anforderungen des TPG Einhaltung der Mindestmengenregelungen des G-BA Transplantations-spezifische QM-Instrumente Entnahme- und Transplantationsteams Transplantationsambulanzen Transplantationsbüro mit 24/7-Besetzung
						Auswahlkriterium		ECMO	FA Kinder- und Jugendmedizin mit ZW Transplantationsmedizin			
		30.5	Nieren- transplantation	Landessteil	Mindest- voraussetzung	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex LG Komplexe Nephrologie ³	LB Viszeralchirurgie ⁴ LG Urologie ⁴	Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, MRT	FA Viszeralchirurgie FA Urologie FA Innere Medizin und Nephrologie ZW Transplantationsmedizin	3 FA (VZÄ) je Disziplin beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 1 FA mit ZW	Transplantationsbeauftragte/r Interdisziplinäre Transplantkonferenz Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	Erfüllung der organbezogenen Anforderungen des TPG Einhaltung der Mindestmengenregelungen des G-BA Transplantations-spezifische QM-Instrumente Entnahme- und Transplantationsteams Transplantationsambulanzen Transplantationsbüro mit 24/7-Besetzung
						Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin		FA Allgemein-chirurgie FA Gefäßchirurgie FA Kinder- und Jugendmedizin jeweils mit ZW Transplantationsmedizin			

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
30	Transplantation solider Organe	30.6	Pankreas- transplantation	Landesteil	Mindest- voraussetzung	LB Viszeralchirurgie LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Intensivmedizin, Qualitätsanforderung Hochkomplex		Röntgen, CT 24/7, Teleradiologischer Befund möglich, MRT	FA Viszeralchirurgie ZW Transplantationsmedizin	3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7 Davon mind. 1 FA mit ZW	Transplantationsbeauftragte/r Interdisziplinäre Transplantkonferenz Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der radiologischen Bildgebung (MTR) und der Teleradiologie	Erfüllung der organbezogenen Anforderungen des TPG Einhaltung der Mindestmengenregelungen des G-BA Transplantations-spezifische QM-Instrumente Entnahme- und Transplantationsteams Transplantationsambulanzen Transplantationsbüro mit 24/7-Besetzung
						Auswahlkriterium	LB Gefäßmedizin		FA Allgemein-chirurgie FA Gefäßchirurgie FA Kinder- und Jugendmedizin jeweils mit ZW Transplantationsmedizin			
31	Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	31.1	Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - vollstationär	VG	Mindest- voraussetzung		LG Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - teilstationär ¹		FA Psychiatrie und Psychotherapie FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Mind. 3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7, im Rahmen des integrativen Versorgungskonzept der Psychiatrie und Psychosomatik, Näheres im Textteil	Personalausstattung nach PPP RL in der Fassung vom 19. September 2019, veröffentlicht im Bundesanzeiger BAnz AT 31.12.2019 B6, in Kraft getreten am 1. Januar 2020; zuletzt geändert am 16. September 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 30.12.2021 B3), in Kraft getreten am 1. Januar 2022	Konzept für eine adäquate somatische Behandlung der psychiatrischen Patientinnen/Patienten (auch im Notfall) muss vorliegen.
						Auswahlkriterium	LG Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - teilstationär ¹	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Allgemeine Neurologie				LG Neurologie: Beachtung der Vorbehaltstätigkeiten der MT-Beruf zur Durchführung der Funktionsdiagnostik (MTF)

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen											
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene	Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
					Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
31	Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	31.2	Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - teilstationär	VG ⁵	Mindestvoraussetzung	LG Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - vollstationär ¹		FA Psychiatrie und Psychotherapie, FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Mind. 2 FA (VZÄ) beschäftigt, im Rahmen des integrativen Versorgungskonzepts der Psychiatrie und Psychosomatik, Näheres im Textteil hierzu. Macht die Größe der Tagesklinik den gleichzeitigen Einsatz von 2 FA nicht erforderlich, kann einer der FA in Personalunion auch Aufgaben an anderen Standorten wahrnehmen.	Personalausstattung nach PPP RL in der Fassung vom 19. September 2019, veröffentlicht im Bundesanzeiger BAnz AT 31.12.2019 B6, in Kraft getreten am 1. Januar 2020; zuletzt geändert am 16. September 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 30.12.2021 B3), in Kraft getreten am 1. Januar 2022.	Konzept für eine adäquate somatische Behandlung der psychiatrischen Patientinnen/Patienten (auch im Notfall) muss vorliegen
					Auswahlkriterium	LG Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie - vollstationär ¹	LG Allgemeine Chirurgie LG Allgemeine Innere Medizin LG Allgemeine Neurologie				Nachweise Deeskalationsschulung für Ärztinnen/Ärzte und Pflegerinnen/Pfleger Selbsthilfe zertif. Genesungsbegleiter/in
32	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	32.1	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - vollstationär	VG	Mindestvoraussetzung	LG Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - teilstationär ¹		FA Kinder- und Jugendpsychiatrie	Mind. 3 FA (VZÄ) beschäftigt, mind. Rufbereitschaft 24/7, davon müssen mind. 2 FA über die Bezeichnung „Kinder- und Jugendpsychiatrie“ verfügen. Verfügt der dritte FA nicht über die Bezeichnung „Kinder- und Jugendpsychiatrie“, kommt alternativ die Bezeichnung „Kinder- und Jugendmedizin“ in Betracht.	Personalausstattung nach PPP RL in der Fassung vom 19. September 2019, veröffentlicht im Bundesanzeiger BAnz AT 31.12.2019 B6, in Kraft getreten am 1. Januar 2020; zuletzt geändert am 16. September 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 30.12.2021 B3), in Kraft getreten am 1. Januar 2022	Konzept für eine adäquate somatische Behandlung der psychiatrischen Patientinnen/Patienten (auch im Notfall) muss vorliegen
					Auswahlkriterium	LG Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - teilstationär ¹	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin				Konzept für fakultativ geschlossene/geöffnete Stationen Kooperation mit einer vom Bildungsministerium bewilligten Klinikschule Nachweise Deeskalationsschulung für Ärztinnen/Ärzte und Pflegerinnen/Pfleger Selbsthilfe zertif. Genesungsbegleiter/in

Qualitätskriterien der Leistungsbereiche und Leistungsgruppen												
LB-Nr.	LB	LG-Nr.	Leistungsgruppe	Planungsebene		Erbringung verwandter LG		Vorhaltung Geräte	Fachärztliche Vorgaben ⁶		Sonstige Struktur- und Prozesskriterien	
						Standort	Kooperation		Qualifikation	Verfügbarkeit	G-BA/Bund	Land
32	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	32.2	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - teilstationär	VG ⁵	Mindestvoraussetzung		LG Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - vollstationär ¹		FA Kinder- und Jugendpsychiatrie	Mind. 2 FA (VZÄ) beschäftigt. Macht die Größe der Tagesklinik den gleichzeitigen Einsatz von 2 FA nicht erforderlich, kann einer der FA in Personalunion auch Aufgaben an anderen Standorten wahrnehmen.	Personalausstattung nach PPP RL in der Fassung vom 19. September 2019, veröffentlicht im Bundesanzeiger BAnz AT 31.12.2019 B6, in Kraft getreten am 1. Januar 2020; zuletzt geändert am 16. September 2021, veröffentlicht im Bundesanzeiger (BAnz AT 30.12.2021 B3), in Kraft getreten am 1. Januar 2022 Für die therapeutischen,	Konzept für eine adäquate somatische Behandlung der psychiatrischen Patientinnen/Patienten (auch im Notfall) muss vorliegen.
					Auswahlkriterium	LG Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie - vollstationär ¹	LG Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin			Kooperation mit einer vom Bildungsministerium bewilligten Klinikschule Nachweise Deeskalationsschulung für Ärztinnen/Ärzte und Pflegerinnen/Pfleger Selbsthilfe zertif. Genesungsbegleiter/in		

Fußnoten

- ¹ Die LG sollte mindestens in Kooperation vorhanden sein. Es wird jedoch eine am Haus angebundene Erbringung der LG bevorzugt (Auswahlkriterium).
Bei LG Kardiale Devices: Bei Zuordnung zum LB Kardiologie: Die LG sollte mind. in Kooperation vorhanden sein. Es wird jedoch eine am Haus angebundene Erbringung der LG bevorzugt (Auswahlkriterium). Bei Zuordnung zur LB Herzchirurgie: Es muss mind. eine weitere LG aus dem Bereich Herzchirurgie als Mindestkriterium vorhanden sein.
- ² Die LG muss bei Fachkliniken mindestens in Kooperation vorhanden sein. Es wird jedoch eine am Haus angebundene Erbringung der LG bevorzugt (Weiteres zu Fachkliniken: s. Kapitel 4.4 im Krankenhausplan).
- ³ Mindestens zwei dieser LG am Standort, die dritte LG in Kooperation möglich
- ⁴ Die Vorhaltung von LG Urologie und LB Viszeralchirurgie wird bevorzugt. Ist nur eines der beiden Angebote vorhanden, ist für das andere eine Kooperation erforderlich.
- ⁵ Die teilstationären Kapazitäten solitärer Tageskliniken sind bei der Bedarfsberechnung der Krankenhäuser zu berücksichtigen, in deren Pflichtversorgungsgebiet sie sich befinden.
- ⁶ Die fachärztlichen Vorgaben bilden jeweils die fachärztlichen Qualifikationen ab, die für die Erbringung der jeweiligen LG erforderlich sind. Diese können sich teilweise mit den FA-Vorgaben der am Standort vorzuhaltenden LG decken. Die FA-Vorgaben sind dabei nicht additiv zu verstehen.
- ⁷ Ernährungstherapie inkludiert die ausreichende und sachgerechte Versorgung des Patienten über das Verpflegungsmanagement, sowie die therapeutische Intervention am Patienten und dessen Angehörigen. Dies gilt für alle Versorgungsformen: orale, enterale und parenterale Ernährung des Patienten im gesamten Behandlungsverlauf.
- ⁸ Ergotherapie im Krankenhaus ist Teil der interprofessionellen Zusammenarbeit von Intensiv- bis Palliativversorgung, dabei ist nicht immer Diagnose die ausschlaggebende Indikation, sondern die Auswirkungen der Erkrankung/Verletzung auf die Handlungsfähigkeit des Patienten.

Hier noch der Link für die Erklärung der Tabelle: [Neuer Krankenhausplan für Nordrhein-Westfalen | Mit Menschen für Menschen. \(mags.nrw\)](#)